

Bericht des Vorstands

Vorbemerkung

Im Jahr 2023 arbeitete der neuaufgestellte Vorstand das erste Jahr komplett ohne Unterstützung durch Familie Mey. Aus Sicht des gesamten Vorstands war es ein erfolgreiches Jahr, die einzelnen Ressorts berichten zusätzlich.

Zahl der Mitglieder

Wir starteten das Jahr 2023 mit 619 und beendeten das Jahr mit 583 Mitgliedern. Dies entspricht den üblichen Schwankungen und hängt auch damit zusammen, dass viele neue Kurse Anfang 2024 ausgeschrieben wurden, die Kinder also im Vorjahr noch keine Mitglieder waren.

Verwaltung und Vereinsführung

Im Jahr 2023 investierten die Mitglieder des Vorstandes viele Stunden in die Vereinsführung. In insgesamt 5 Vorstandssitzungen und unzähligen weiteren Gesprächsrunden in Kleingruppen wurden Aufgaben verteilt bzw. bearbeitet und gemeinsame Aktionen geplant. An diesen Kleingruppen haben sich auch die Beauftragten für die Jugend, die Schwimm- und die Rettungsschwimmausbildung beteiligt und den Vorstand so tatkräftig unterstützt.

Weiterhin werden Veränderungen erarbeitet und ausprobiert. Insbesondere bei der Digitalisierung macht der Vorstand weitere Fortschritte, sodass die Anzahl der Papierakten weiter reduziert werden konnte. Neue Möglichkeiten bei der elektronischen Datenerfassung werden weiter getestet, um beispielsweise auch den Ausbildungsstand aller Mitglieder digital zu erfassen. Mit der Einrichtung eines WLAN Access Points in der Schwimmhalle ist in Zukunft hoffentlich die weitere Digitalisierung des direkten Ausbildungsbetriebs möglich.

Die Geschäftsstelle im DLRG-Raum am Schwimmbad und der Briefkasten werden regelmäßig genutzt. Um Fragen von Eltern zu beantworten bzw. anzunehmen, besteht mittwochs weiterhin eine Sprechstunde, in der der DLRG-Raum geöffnet wird und durchgehend besetzt wurde. Freitags findet keine regelmäßige Sprechstunde statt, in der Regel ist der Raum jedoch von 17:00 bis 17:45 Uhr besetzt. Zu diesen Zeiten ist auch das Telefon im Vereinsraum besetzt. Zu anderen Zeiten lässt sich der Vorstand besser per Mail erreichen.

Für den Bereich Jugendschutz arbeiten Marcel Hembrock und Heidi Holtkamp eng mit dem Vorstand zusammen. Sie bieten regelmäßige Sprechstunden für die Ausbilder an und sind für alle Mitglieder über die Mailadresse jugendschutz@langenfeld.dlrg.de erreichbar.

Die Vorsitzenden nahmen an mehreren Treffen des Bezirks teil. Bei diesen Zusammenkünften wurden die Themen Spenden, gemeinsame Ausbildungsplanungen und weitere Themen besprochen. Für ein Treffen luden die Vorsitzenden den Bezirk nach Langenfeld ein.

In guter Zusammenarbeit mit anderen Vereinen und der Stadt Langenfeld nahmen verschiedene Mitglieder des Vorstands an Treffen zur Weiterentwicklung des Sports teil. An einem Treffen nahm auch die Politik teil, sodass dort ein direkter Austausch möglich war. Außerdem gab der Bürgermeister Antworten auf Fragen der Vereine. In der Runde „Rund ums Bad“ wurde zusammen mit den Wassersporttreibenden Vereinen in Langenfeld zum Beispiel wieder Intensivkurse durchgeführt und der Kindertriathlon geplant.

Ausbildung

Im Jahr 2023 fand die Schwimmausbildung mittwochs von 16:00-18:30 Uhr und die Rettungsschwimmausbildung freitags von 18:00-21:00 Uhr statt.

Auch in diesem Jahr wurde in den Sommerferien in Kooperation mit der Stadt und den Vereinen rund um das Stadtbad eine große Anzahl an Intensivkursen für Schwimmanfänger:innen angeboten. Die Kurse gingen jeweils zwölf Tage lang. Die DLRG Langenfeld hat dabei fünf Kurse mit sieben Trainer:innen durchgeführt und dadurch 26 Kindern zusätzlich das „Seepferdchen“ oder das „Deutsche Schwimmbzeichen Bronze“ abgenommen.

Um die Qualität der Ausbildung sicherzustellen und den Zusammenhalt im Ausbildungsteam zu stärken, organisierte die Ausbildungsleitung im September eine Ausbildungsfahrt in die Sportschule Hennef. Der inhaltliche Schwerpunkt der Fahrt lag auf der Fehlerkorrektur von allen Schwimmstilen und wurde sowohl theoretisch anhand von Videos als auch praktisch im Schwimmbad erarbeitet. Natürlich wurden auch gemeinsame Freizeitaktivitäten, wie zum Beispiel ein Volleyballspiel, ein Besuch im Klettergarten und einen Kinoabend vom Ressort Jugend organisiert.

Die Leitung Ausbildung bedankt sich bei den vielen Ausbilder:innen und Ausbildungshelfer:innen (zeitweise 30), die uns in diesem Jahr tatkräftig unterstützt und insgesamt ca. 1050 Ausbildungsstunden ermöglicht haben. Dadurch konnten insgesamt 106 Schwimmbzeichen und 53 Rettungsschwimmbzeichen ausgestellt werden.

Rettungssport

Zu Beginn des Jahres 2023 fand das Wettkampftraining wie gewohnt freitags von 19-21 Uhr auf insgesamt drei Bahnen statt. Nach den Sommerferien kam eine vierte Bahn für die neue AK 12 von 18-19 Uhr hinzu.

Unsere Wettkampfsaison startete am 26. März mit den Bezirksmeisterschaften im Rettungsschwimmen des DLRG Bezirks Kreis Mettmann in Haan. In den Wochen und Monaten davor haben wir uns mit den Wettkampfbahnen intensiv darauf vorbereitet. Es sind insgesamt fünf Mannschaften und 21 Schwimmer:innen angetreten.

Die Ergebnisse des Einzelwettkampfs sind:

Platz 1: Alexis Mosman (AK 12w), Ida Holtkamp (AK 13/14w), Felix Golz (AK 13/14m), Hanna Sand (AK 17/18w), Janine Mühle (AK 25w)

Platz 2: Paula Spanner (AK 12w), Jamin Speer (AK 13/14m), Sophia Rudl (AK 15/16w)

Platz 3: Nika Mans (AK 12w), Laurin Marienhagen (AK 12m), Liv Frenzel (AK 13/14w), Theo Spanner (AK 13/14m)

Die Ergebnisse der Mannschaftswettkampfs sind:

Platz 1: AK 12 m, AK 13/14w, AK 13/14m und AK 17/18w

Platz 2: AK offen weiblich

Nach der erfolgreichen Teilnahme an den Bezirksmeisterschaften haben sich vier Schwimmer:innen für den Einzelwettkampf auf Landesebene qualifiziert. Alexis Mosman erreichte bei den Meisterschaften in Bedburg am 3. Juni den 10. Platz, Ida Holtkamp schwamm auf den 8. Platz. Felix Golz landete auf Platz 13, Sophia Rudl erreichte den 17. Rang. Außerdem nahmen die AK 12m (9. Platz), die AK 13/14w (10. Platz) und die AK 13/14m (7. Platz) an dem Mannschaftswettkampf am 4. Juni teil. Die AK 17/18w und die AK offen w hatten sich auf

Bezirksebene zwar ebenfalls qualifiziert, konnten aber leider aufgrund kurzfristiger krankheitsbedingter Ausfälle nicht in Bedburg starten.

Im Herbst stand ein weiteres Rettungssportevent an. Zum zweiten Mal in Folge konnten am 22. Oktober in Langenfeld Vereinsmeisterschaften ausgerichtet werden. Insgesamt haben 30 Schwimmer:innen in acht Altersklassen an dem Wettkampf teilgenommen.

Einsatz

Auch im vergangenen Jahr 2023 standen die ehrenamtlichen Helfer und Helferinnen der DLRG OG Langenfeld dem Personal der SG Langenfeld tatkräftig zur Unterstützung bei der Bewachung der Wasserfläche des Langenfelder Freibades.

24 gemeldete Rettungsschwimmer zogen an 22 sonnigen Besuchertagen ihre Runden um die Becken und sorgten somit für die Sicherheit der Badegäste und Entlastung des fest angestellten Personals. In Summe wurden somit 421 ehrenamtliche Einsatzstunden gesammelt.

Trotz der hohen Temperaturen und vielen Stunden gab es keine lebensbedrohlichen Vorkommnisse und die Einsätze beschränkten sich auf präventive Maßnahmen und die Leistung von Erster-Hilfe / Wundversorgung.

Zusätzlich zu dem regulären Wachdienst im Freibad standen, wie es mittlerweile schon Tradition ist, zahlreiche (21) Helfer der DLRG bereit, um bei dem jährlichen Langenfelder Kindertriathlon zu unterstützen, Streckenabschnitte abzusichern, Kinder anzufeuern und als Maskottchen zu unterhalten. Die Helfer leisteten an diesem Tag 83 außerordentliche Einsatzstunden.

Zum Abschluss der Wachsaison gab es eine überwiegend von der SGL organisierte Sommerfeier im Freibad mit allen auf dem Gelände beteiligten Parteien, bei dem sich alle Helfer noch einmal in einem etwas weniger schwitzigen Rahmen austauschen und zusammen feiern konnten.

Jugend

Die Jugend hat als Dankeschön für das Engagement der ehrenamtlichen Helfer einige Aktionen geplant. Im Sommer ging es zusammen ins Phantasialand nach Brühl. Dort wurde das Teamgefüge gestärkt und ein schöner Tag verbracht. An der Idee einer größeren Jugendveranstaltung im Jahr möchten wir deshalb weiter festhalten.

Bei den Vereinsmeisterschaften wurde für das leibliche Wohl gesorgt. Waffeln und Hot-Dogs ermöglichten ein gemütliches Beisammensein.

Zum Abschluss des Jahres gab es erneut eine Weihnachtsfeier. Im Vereinsraum haben wir einen kleinen Weihnachtsmarkt mit Stockbrot, Kakao und Waffeln ausgerichtet, bei dem die aktiven Helfer die Gelegenheit hatten, das Jahr Revue passieren zu lassen. Danach ging es gemeinsam zum Eisstockschießen nach Monheim.

Schlussbemerkung

Der Vorstand möchte sich bei allen bedanken, die im vergangenen Jahr ehrenamtlich für die DLRG Langenfeld tätig waren, egal ob im Freibad, in der Halle oder im Büro. Es liegt an eurer Unterstützung, dass die DLRG Langenfeld so erfolgreich arbeiten kann!